

D o r f e r n e u e r u n g s p l a n L a n g e n s a l z w e d e l

4. Maßnahmeplan

Nr.	Maßnahme/ Beschreibung	Kosten
1. Bevölkerung (s. Anlage 6)		
1	Dach	446.200 DM
2	Außenwand	188.750 DM
3	Fenster Türen	118.000 DM
4	Mauer, Zaun, Tor	86.500 DM
5	Begrünung	20.000 DM
	Summe	859.450 DM
2. Agrarbetrieb		
Eingangsbereich Pferdezucht		
1	Tor, Zaun	15.000 DM
2	Dach + AW Stallungen	25.000 DM
Eingangsbereich Werkstatt		
3	2 St Toranlagen Einfriedung	35.000 DM
4	Dach + AW Stallungen	35.000 DM
5	Beräumung Maschinenhof/ Gestaltung Reitplatz	30.000 DM
6	Nebenkosten	11.000 DM
	Summe	151.000 DM
3. Gemeinde		
1	Dach Gemeindebüro	25.000 DM
2	Fenster Wohnhaus der Gem.	31.300 DM
4. Dorfplatz		
1	Pflaster	22.000 DM
2	Bänke	3.000 DM
3	Begrünung	2.000 DM
4	Einfriedung	22.500 DM
5	Spielgerät	12.000 DM
5	Nebenkosten	5.535 DM
	Summe	67.035 DM
5. Dorfteich		
1	Beräumung	15.000 DM
2	Bänke	3.000 DM
3	Begrünung/ Steine	6.500 DM
3	Ökorinne/ Borde	15.000 DM
4	Nebenkosten	4.000 DM
	Summe	43.500 DM
6. Instandsetzen Dorstr. von der Einfahrt Miltern bis nach Charlottenhof/ Staffelde einsch. Rückbau Einfahrt Werks		
1	Bitumen/ Unterbau	63.000 DM
2	Borde	10.500 DM
3	Regenwasser	32.000 DM
4	Begrünung	3.000 DM
5	Nebenkosten	9.495 DM
		117.995 DM
	Übertrag	1.295.280 DM

D o r f e r n e u e r u n g s p l a n L a n g e n s a l z w e d e l

	Übertrag	1295280
Nr.	Maßnahme/ Beschreibung	Kosten
	7. Auffahrten u. Gehwege	
	Gemeinde Auffahrten/ Gehwege Dorfstr.	
1	Auffahrten	187.000 DM
2	Gehwege	210.000 DM
	Summe (einschl. NK)	397.000 DM
	8. RW Öffnen der Gräben	
1	Gräben	200.000 DM
2	Verrohrungen e.c.	50.000 DM
3	Nebenkosten	22.500 DM
	Summe	272.500 DM
	9. Befestigung der Feldwegumfahrt mit Schotter	
1	Wegebau	210.000 DM
2	Nebenkosten	10.000 DM
	Summe	220.000 DM
	10. Sonstiges	
1	Feuerwehr	35.000 DM
2	Sport u. Spielplätze	25.000 DM
	Summe	60.000 DM
	Gesamt	2.244.780 DM

eingestellt bei www.b-planpool.de

5. Leitbild Dorferneuerung

Langensalzwedel ist ein „eigenständiges“ Dorf vor den Toren von Stendal und Tangermünde.

Der ländliche Charakter des Straßendorfes soll auch in der Zukunft ortsbildprägend sein. Langensalzwedel will ein lebendiges Dorf bleiben und keine „Schlafsiedlung“ werden. Mögliche Erweiterungen der Bebauung mit Wohnhäusern hat dieser Tatsache Rechnung zu tragen.

Langensalzwedel bietet mit den neuen Kiesgruben für die Zukunft gute Voraussetzungen der Entwicklung als Naherholungsgebiet.

Eine Aufwertung kann Langensalzwedel durch die Umsetzung des „Begrünungsplanes“ vom Planungsbüro Dregger erfahren.

D o r f e r n e u e r u n g s p l a n L a n g e n s a l z w e d e l

Mit der geplanten Gestaltung des Dorfteiches und des Dorfplatzes wird der dörfliche Charakter von Langensalzwedel gefestigt.

Beim Vorbereiten von zukünftigen Entscheidungen sollten folgende Themen besonders behandelt werden, damit der ländliche Charakter in Langensalzwedel erhalten bleibt:

- Gestaltung der Häuser u. Hofanlagen

Die Backstein- und Fachwerkfassaden sind nach Möglichkeit zu erhalten bzw. wieder herzustellen.

Die Fenster sollen zumindest in der Teilung dem ursprünglichen Charakter entsprechen (siehe Bild 10)

Außen angebrachte Jalousiekästen sind zu vermeiden. Jalousien mit innenliegenden Kästen bzw. Fensterläden sind vorrangig zu unterstützen.

Dachdeckungen mit Tondachsteinen (z.B. Biberschwanz) bzw. Schiefer sollen gefördert werden.

- Gestaltung der Einfriedungen und Auffahrten

- Massive Einfriedungen aus Backsteinmauerwerk und Holztore mit massiven Pfeilern sollen erhalten und gefördert werden.

- Die Auffahrten zu den Hofstellen sollen einheitlich mit dem Natursteinpflaster der alten Dorfstraße gestaltet werden.

- Die Bürgersteige werden aus Betonverbundpflaster („Altstadt-pflaster“ bzw. „ Herbstlaub“) gepflastert. Sie werden durch die Natursteinauffahrten unterbrochen.

- Über das GVFG wurde erreicht, daß die Fahrbahn gepflastert wurde, obwohl Bitumen den Standard bildet.

- Die Grünfläche vor dem Dorfgemeinschaftshaus soll mit den Materialien der alten Dorfstraße umgestaltet werden, so daß ein Dorfplatz geschaffen wird.

- Denkmalschutz

- Die Kirche bildet mit ihrer Feldsteinmauer als Einfriedung ein kulturhistorisch wertvolles Ensemble. Die Mauer wurde bereits mit Unterstützung der Gemeinde erneuert. Das Kirchendach wird 1997 repariert. Weitergehende Erhaltungsmaßnahmen werden unterstützt.

- Landwirtschaft

In Langensalzwedel gibt es einen großen Agrarbetrieb und zwei Wiedereinrichter.

D o r f e r n e u e r u n g s p l a n L a n g e n s a l z w e d e l

Insgesamt sind 16 Langensalzwedeler in der Landwirtschaft angestellt. Das Bestreben, die Technikstation zu stärken und den alten Maschinenhof in einen Reiterplatz umzufunktionieren, ist zukunftsweisend.

5. Zusammenfassung

Mit den sich in der heutigen Zeit vollziehenden Veränderungen steht auch die Gemeinde Langensalzwedel vor der Aufgabe, die Nutzung, die Struktur und das Erscheinungsbild des Ortes und der Gemarkung zu verbessern und den sich auftuenden Entwicklungstendenzen anzupassen. Entscheidend dabei ist, die funktionalen Beziehungen und Nutzungen optimal auf die künftigen Erfordernisse abzustimmen.

Diesem Ansinnen folgend wollen die Langensalzwedelner insbesondere dem Erhalt der gewachsenen historischen Bausubstanz unter Beachtung einer zeitgemäßen Nutzung der Grundstücke sichern. Dies soll einhergehen mit einer zweckmäßigen und anspruchsvollen Gestaltung der Straßenseitenräume.

Mit dem Dorferneuerungsplan wurden die Grundsätze für die dörfliche Entwicklung diskutiert, Probleme aufgezeigt und ein Meinungsstreit im Arbeitskreis Dorferneuerung geführt.

Mit dem Dorferneuerungsplan wurden Maßstäbe für die Bewertung von Vorhaben gesetzt.

Damit die Dorferneuerung der gesamten Dorfgemeinschaft zugute kommt, sollten die Schwerpunkte der Förderung von Maßnahmen im öffentlichen Bereich liegen.